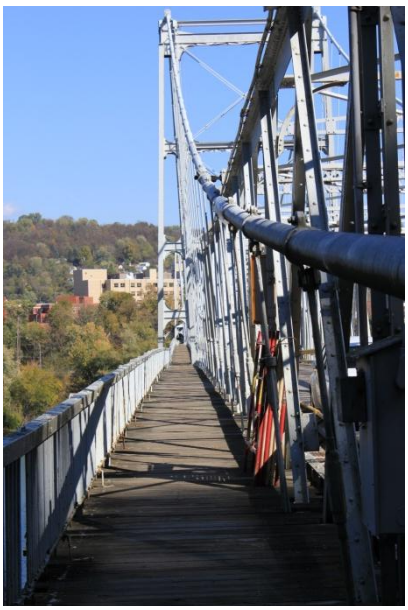
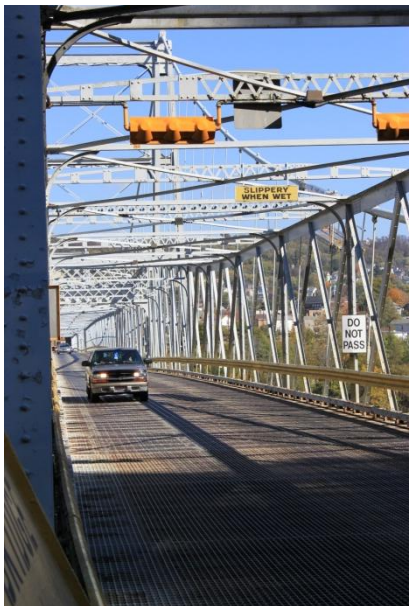
17.10.2010, Country Roads

Heute ist mein erster Hochzeitstag und diesen alleine zu verbringen macht doch etwas traurig. Wenigstens ist Marions Bruder da und somit habe ich mit meinem Schwager ein Stück Familie um mich. Kleiner Trost am Rande, er ist auch alleine hier.
Wir haben uns folglich unserer Melancholie hingegeben und sind nach Pittsburgh gefahren. Da West Virginia keinen großen Umweg bedeutete, haben wir mein Staatenkonto verdoppelt (Nummer 2), was wir auch nicht bereuten. Country Roads eben …

Im Südosten bereits beginnt die Landschaft deutlich hügliger zu werden und man kann John Denver durchaus hier am äußersten Nordzipfel West Virginias verstehen, wenn er von seiner Mountain Mama singt. Für den Grenzübertritt haben wir uns die Ortschaft East Liverpool am Ohio River ausgesucht. Der Fluss bildet die Grenze der beiden Staaten.

Für die Überquerung des Ohio Rivers wählten wir die kleinere der beiden Brüchen aus. Diese ist zwar mautpflichtig (ca. $1), dafür landet das Geld aber bei irgendwelchen Rentnern und Veteranen.
In der Sprache der Irokesen bedeutet der Name Ohio River „Schöner Fluss“ und dem konnten Markus und ich nur zustimmen. Ähnlich wie die Regnitz ist er auch ein quellenloser Fluss und entsteht aus dem Zusammenfluss aus Allegheny River und Monongahela River in Pittsburgh. Dazu komme ich aber später noch.





Die Schönheit der Landschaft, wie auch dieser Brücke, hat selbst Markus dazu gebracht, seinen Motor auszuschalten und anzuhalten. Der Fluss ist hier bereits riesig und voll schiffbar, was auch Industrie ansiedeln lässt. Nicht zuletzt ist er die große Verbindung in die Stahlstadt Pittsburgh.
Die Ortschaft auf der anderen Seite, Chester, ist eher unspektakulär und der Ausspruch „Well, we don't like strangers" könnte von hier stammen. Einen Vorteil hatte der Ort, Markus hatte sein seit August ersehntes erstes Waffengeschäft gesehen.
Wir haben dann den Lincoln Highway weiter nach Osten genommen, um uns unserem Ziel zu näheren und wieder in unsere Melancholie zu verfallen:
I hear her voice, in the mornin' hour she calls me / The radio reminds me of my home far away / And drivin' down the road I get the feeling' / That I should have been home yesterday, yesterday

Danke John, ohne Dich wären wir nie hier gewesen.

Jetzt aber schnell weiter nach Pittsburgh. By the way, ich hab meinen dritten Staat.